

- ☒ Minutes / Protocole / Protokoll
☐ Resolutions / Protocole décisions / Beschlussprotokoll
☐ File note / Notice / Aktenvermerk
☐ Report / Rapport / Rapport

Weltpoststrasse 20
CH-3015 Bern
T. +41 (0)31 350 01 90
F. +41 (0)31 350 01 99
info(at)cit-rail.org
www.cit-rail.org

Original DE

Place, Date, Time of meeting / Lieu, date, heure / Ort, Datum, Zeit Bern, 16. November 2017	Approved / Visa / Visum DUFOURNAUD Ref. F134EE	Date of this document / Etabli le / Erstellt am 2017-11-18
Participants / Teilnehmer / Participants Siehe Anlage 1	Circulation / Distributeur / Verteiler Teilnehmer Mitglieder des CIT Mitglieder des Vorstandes des CIT CER CCTT OTIF OSShD UIC	

Subject / Thème / Thema

Generalversammlung 2017 des CIT

Tagesordnung:

1. Berichterstattung:
 - Personenverkehr
 - Transportrechtliche Interoperabilität CIV/SMPS
 - Güterverkehr
 - Transportrechtliche Interoperabilität CIM/SMGS
 - Multimodalität
 - Wagenrecht
 - Infrastrukturnutzung
2. Arbeitsplan 2018
3. Bilanz und Erfolgsrechnung 2016
4. Budget 2018
5. Mitglieder
6. Wahlen
7. Diverses

Anlagen EN:

- 1 Teilnehmerverzeichnis
- 2 Ergänzende Informationen „Personenverkehr“
- 3 Ergänzende Informationen „Transportrechtliche Interoperabilität CIV/SMPS“
- 4 Ergänzende Informationen „Güterverkehr“
- 5 Ergänzende Informationen „Transportrechtliche Interoperabilität CIM/SMGS“
- 6 Ergänzende Informationen „Multimodalität“
- 7 Ergänzende Informationen „Wagenrecht“
- 8 Ergänzende Informationen „Infrastrukturnutzung“
- 9 Ergänzende Informationen Arbeitsprogramm und Sitzungen 2018
- 10 Ergänzende Informationen Bilanz/Erfolgsrechnung 2016 und Budget 2018
- 11 Ergänzende Informationen Mitglieder
- 12 Ergänzende Informationen Wahlen

Diskussionsgrundlage:

Arbeitsunterlage vom 16. Oktober 2017.

TOP 1 Berichterstattung

Die diesjährige Generalversammlung wird vom CIT-Präsidenten, Jean-Luc Dufournaud, geleitet.

Der Präsident stellt das Quorum für die Beschlussfähigkeit der Generalversammlung 2017 fest. Das Teilnehmerverzeichnis bildet **Anlage 1** zum Protokoll.

1.1 Personenverkehr

Die ergänzenden Informationen zur Arbeitsunterlage befinden sich in **Anlage 2**.

Vier Themenkomplexe stehen bei den Arbeiten des GS CIT im Bereich Personenverkehr zur Zeit im Vordergrund:

- Unterstützung der CER bei den Arbeiten zur Revision der PRR-Verordnung 1371/2007. Diesbezüglich sind insbesondere die Aufhebung der Ausnahmeregelung für den nationalen Fernverkehrsdienst; Beibehaltung des Konzepts „Ein Beförderungsausweis - ein Vertrag“ mit Umkehr der Beweislast zu Lasten der Eisenbahnverkehrsunternehmen; die Weiterreise der Reisenden mit geänderter Streckenführung sowie die Aufnahme einer Bestimmung über höhere Gewalt von zentraler Bedeutung.
- Die Fortentwicklung der Produkte Personenverkehr des CIT im Anschluss an die Umfrage des GS CIT sowie deren digitale Herausgabe.
- Weitere Aktualisierung des Handbuchs MIRT insb mit Blick auf die Realisierung des elektronischen Tickets im Zusammenhang mit der Anpassung der einschlägigen UIC-Merkblätter.
- Begleitung und Unterstützung der Mitglieder bei der Umsetzung der neuen EU-Datenschutzverordnung im Personenverkehr mit Umsetzungsfrist bis zum 25. Mai 2018.

1.2 Transportrechtliche Interoperabilität CIV/SMPS

Die ergänzenden Informationen zur Arbeitsunterlage befinden sich in **Anlage 3**.

Die Arbeiten für die Projektphase 2 (2017 - 2020) im Projekt „Transportrechtliche Interoperabilität CIV/SMPS“ wurden zuletzt Mitte Oktober an einem Seminar in Bukarest besprochen. Die weiteren Arbeiten richten sich nach folgenden Schwerpunkten:

- Standardisierte vertragliche Lösungen für den internationalen Personenverkehr mit Blick auf die praktische Lösung von rechtlichen Problemen auf der Schnittstelle CIV und SMPS;
- Auswirkungen der PRR-Revision auf die Verkehre CIV/SMPS, insbesondere bezüglich Ausdehnung des Anwendungsbereichs der PRR auf ausführende Beförderer und/oder Traktionäre, sowie Änderung der Modalitäten für die Gewährung von Ausnahmen;
- Transportrechtliche Lösungen für die internationale Beförderung von Postsendungen in Personenwagen CIV/SMPS
- Rechtliche Unterstützung der Arbeiten der Lenkungsgruppe Ost-West-Tarif der UIC.

1.3 Güterverkehr

Die ergänzenden Informationen zur Arbeitsunterlage befinden sich in **Anlage 4**.

Ab dem 1. Januar 2017 hat das GS CIT mit der schrittweisen Herausgabe der Produkte in digitaler Form begonnen. In einem ersten Schritt wurden die vier Handbücher Güterverkehr des CIT (GLV-CIM, GTM-CIT, GLW-CUV und GTW-CIT) den Mitgliedern zur Verfügung gestellt. Inskünftig werden für die CIT-Mitglieder einzig die im Internetauftritt des CIT vorhandenen und verschlüsselten Fassungen der CIT-Produkte massgebend sein. Sie sind mit der elektronischen Signatur „Zertifiziert durch General Secretariat CIT info@cit-rail.org, Internationales Eisenbahntransportkomitee (CIT)“ versehen.

Der CIT-Bericht zur Anerkennung des elektronischen Frachtbriefs als Beweis des Beförderungsvertrages wurde im Sommer den relevanten Stakeholdern OTIF, der GD MOVE und der EU-Kommission unterbreitet. Die EU-Kommission wird den CIT-Bericht für das Projekt DTLF (Digital Transport und Logistic Forum) der GD MOVE verwenden. Das GS CIT nimmt in werden Zusammenarbeit mit der CER aktiv an diesen Arbeiten teil.

Ferner werden im Jahr 2018 die Grundlagen zur Realisierung der elektronischen Tatbestandsaufnahme CIT20 finalisiert.

Nebst dem Megatrend Digitalisierung werden die internationalen Verkehre zunehmend in Unterbeförderung bzw. im sogenannten „Einkauf/Verkauf“-Modell kommerziell durchgeführt. Das GS CIT legt bei seiner Arbeit einen besonderen Fokus auf die Beförderungsmodelle und auf die allenfalls nötige Überarbeitung der AGB Unterbeförderung und AGB Dienstleistung.

1.4 Transportrechtliche Interoperabilität CIM/SMGS

Die ergänzenden Informationen zur Arbeitsunterlage befinden sich in **Anlage 5**.

Die rechtliche Interoperabilität und Harmonisierung im internationalen Eisenbahngüterverkehr CIM/SMGS stellt eine der Hauptaufgaben des GS CIT im Projekt „Transportrechtliche Interoperabilität CIM/SMGS“ in Zusammenarbeit mit der OSShD dar. Für die erfolgreiche Verwirklichung der eurasischen Schienengüterbeförderungen richtet das GS CIT seine Arbeiten gegenwärtig entlang von drei Aktionslinien aus:

- Praktische Umsetzung des Einheitsfrachtbriefs CIM/SMGS und die Weiterentwicklung des GLV-CIM/SMGS im Verkehr mit der VR China sowie Tadschikistan, Usbekistan, Turkmenistan und Afghanistan;
- Erstellung und Veröffentlichung der technischen Spezifikationen im Nachgang zu den rechtlichen und funktionellen Spezifikationen für den elektronischen Frachtbrief CIM/SMGS in Zusammenarbeit mit der OSShD;
- Postbeförderungen auf der Schiene aus China nach Europa in Zusammenarbeit mit dem CCTT und der UPU.

Die Abstimmung der technischen Spezifikationen wurde auf dem Expertenniveau fortgeführt. Die letzten Änderungen angesichts der Revision des SMGS werden in den technischen Spezifikationen des elektronischen Frachtbriefes CIM/SMGS im Verlauf des Jahres 2018 realisiert.

Auf Rückfrage von Frau Marion Cotte-Seynaeve (SNCF) wird das GS CIT die Frage nach der möglichen Anwendung der durch CIT und OSShD erarbeiteten Anlage 10 zum GLV-CIM/SMGS für eine durchgehende Haftung bzw. ABB Eurasia für einen durchgehenden Beförderungsvertrag zum Einheitsfrachtbrief CIM/SMGS an der nächsten Sitzung der Expertengruppe CIM/SMGS im Juli 2018 erneut aufnehmen.

1.5 Multimodalität

Die ergänzenden Informationen zur Arbeitsunterlage befinden sich in **Anlage 6**.

Die Arbeiten im Bereich „Multimodalität“ schreiten gut voran. Zwei neue Produkte des CIT - AGB Eisenbahn-Seeverkehr und einen flankierenden Mustervertrag - stehen den CIT-Mitgliedern zur Verfügung.

Als Arbeitsgrundlage für die Harmonisierungsarbeiten zwischen den Transportrechten Strasse- und Schiene wurde vom GS CIT und IRU eine Vergleichstabelle CMR – CIM – Dokumente IRU/CIT vorbereitet, welche auch als Basis für erste Vorschläge für eine Checkliste zu einem Rahmenvertrag für die interne Beziehung Strasse-Eisenbahn dienen wird.

Auf Rückfrage von Frau Carmen Filipescu (Regiotrans) wird erläutert, dass das GS CIT die Anstrengungen zur praktischen Anwendung der multimodalen Produkte des CIT für bestimmte Pilotrelationen im Jahr 2018 in Zusammenarbeit mit den Mitgliedern der Arbeitsgruppe „Multimodalität“ intensiviert werden.

1.6 Wagenrecht

Die ergänzenden Informationen zur Arbeitsunterlage befinden sich in **Anlage 7**.

Im Rahmen der diesjährigen CIT-Reklamationskonferenz Güterverkehr wurde mit Blick auf die Revision der Artikel 7 und 27 AVV die Frage nach der Notwendigkeit einer Revision des Artikels 7 CUV aufgeworfen. Das GS CIT verfolgt die Entwicklungen im Vorfeld der kommenden Tagung des OTIF-Revisionsausschusses vom 27.2 – 1.3 2018 und wird die Mitglieder des CIT bei Bedarf informieren.

Das Thema Wagenrecht wird auf Sektorebene in den zuständigen Gremien der UIC und insbesondere Studiengruppe „Wagenverwender“ bearbeitet.

1.7 Infrastrukturnutzung

Die ergänzenden Informationen zur Arbeitsunterlage befinden sich in **Anlage 8**.

Die Generalversammlung nimmt von den wichtigsten Entwicklungen im Bereich Infrastrukturnutzung zustimmend Kenntnis. Insbesondere bereitet sich das GS CIT auf die bevorstehende Revision der ER CUI im Rahmen des OTIF-Revisionsausschusses vor. Hierzu wurde die Position des CIT mit dem Rundschreiben 20 vom 10. November 2017 erläutert. Das Positionspapier des CIT soll den Mitgliedern dazu dienen, die Position der Eisenbahnverkehrsunternehmen bei den zuständigen Ministerien bekannt zu machen.

Darüber hinaus wurden die CIT-Mitglieder erneut aufgefordert, eine nachhaltige Umsetzung des E-GTC-I in voranzutreiben. Bis dato ist dies in den Niederlanden der Fall, weitere Infrastrukturbetreiber wollen die E-GTC-I im Zusammenhang mit dem nächsten Fahrplanwechsel diesem Beispiel folgen.

Beschluss:

Die Generalversammlung nimmt vom Bericht in der Arbeitsunterlage und von den auf der Tagung mitgeteilten Informationen Kenntnis.

TOP 2 Arbeitsplan 2018

Die ergänzenden Informationen zur Arbeitsunterlage befinden sich in **Anlage 9**.

An der Sitzung werden die wichtigsten Elemente des Arbeitsplanes 2018 durch den Generalsekretär des CIT erläutert und zugleich auf die Arbeitsunterlage samt **Anlage 9** verwiesen.

Beschluss:

Die Generalversammlung nimmt vom Arbeitsprogramm Kenntnis und heisst den Arbeitsplan 2018 gut.

TOP 3 Bilanz und Erfolgsrechnung 2016

Die Erfolgsrechnung 2016 schliesst mit einem Überschuss von CHF 13'525 ab, der dem Reservefonds zugewiesen wird. Die ergänzenden Informationen zur Arbeitsunterlage befinden sich in **Anlage 10**.

Beschlüsse:

Die Generalversammlung

- *nimmt vom Revisionsbericht der Kontrollstelle Kenntnis;*
- *genehmigt die Jahresrechnung 2016;*
- *stimmt der Wahl von PricewaterhouseCoopers AG als Revisionsstelle für weitere 3 Jahre zu.*

TOP 4 Budget 2018

Das Budget für das Jahr 2018 hat sich gegenüber dem Vorjahr leicht gesenkt. Damit wird die im Jahre 2015 beschlossene Budgetkürzung von rund CHF 126'000 weitergeführt. Die ergänzenden Informationen zur Arbeitsunterlage befinden sich in **Anlage 10**.

Beschluss:

Die Generalversammlung genehmigt das Budget 2018.

TOP 5 Mitglieder

Die ergänzenden Informationen zur Arbeitsunterlage befinden sich in **Anlage 11**.

Der Präsident heisst die neuen Mitglieder des CIT herzlich willkommen.

Das CIT zählt per 1. Dezember 2017 130 Vollmitglieder und 7 assoziierte Mitglieder.

Beschlüsse:

Die Generalversammlung

- *genehmigt die Aufnahme der neuen Mitglieder;*
- *heisst den Antrag der Georgischen Bahnen (GR) zum Beitritt zum CIT gut;*
- *nimmt von den Änderungen/Pendenzen und den Austritten Kenntnis.*

TOP 6 Wahlen

Die ergänzenden Informationen zur Arbeitsunterlage befinden sich in **Anlage 12**.

Mit E-Mail vom 15. November 2017 teilte der designierte Kandidat für den Vorsitz des Ausschusses CIM des CIT Jean-Marie Sié (SNCF) mit, dass er aus gesundheitlichen Gründen das Mandat nicht wahrnehmen kann.

Der Präsident des CIT Jean-Luc Dufournaud (SNCF) erklärte sich bereit, das vakante Mandat interimistisch zu bekleiden, bis das GS CIT die Sachlage mit der SNCF abgeklärt hat.

Über die Neubesetzung des Sitzes der SNCB im Vorstand wird an der nächsten GV beschlossen.

Die Generalversammlung bedankte sich für den Einsatz des Präsidenten.

Beschlüsse:

Die Generalversammlung

- *nimmt vom Bericht in der Arbeitsunterlage und von den auf der Tagung mitgeteilten Informationen Kenntnis;*
- *bestätigt Alberto Gallo (Trenitalia S.p.A.) für ein zweites Mandat bis Ende 2021 als Mitglied des Vorstandes des CIT;*
- *wählt Enrico Trapazzo (Trenitalia S.p.A.) für ein erstes Mandat bis Ende 2020 zum Präsidenten des Ausschusses CIV;*
- *wählt Jean-Luc Dufournaud (SNCF) interimistisch als Präsident des Ausschusses CIM;*
- *bestätigt Maria Kalimeri (Attica Group) für ein zweites Mandat bis Ende 2020 als Präsidentin des Ausschusses Multimodalität;*
- *wählt Isabelle Saintilan (SNCF) als Vizepräsidentin des Ausschusses CIV des CIT;*
- *nimmt die Wahl von Alberto Gallo (Trenitalia S.p.A.) als Vizepräsident des Ausschusses CUI zur Kenntnis;*
- *nimmt die Wahl von Cristian Cuenca (DB Cargo) als Präsident der AG CIM zur Kenntnis.*

TOP 7 Diverses

Am 1. und 2. März 2018 finden die Berner Tage 2018 statt. Der Flyer wird anlässlich der CIT Generalversammlung verteilt. Leitthema der Tagung ist die Auswirkung der Digitalisierung auf das Transportrecht und auf die Produkte des CIT. Alle CIT-Mitglieder sind zur Teilnahme herzlich eingeladen.

Die Frage zur Teilnahme von „Third-Parties“ an den Arbeiten des CIT wird schwerpunktmässig in der AG CIV und im Ausschuss CIV geprüft. Ein Zwischenbericht wird dem Vorstand im 2018 vorgelegt, damit die Generalversammlung 2018 über den Stand der Arbeiten anschliessend informiert werden kann.

Die CIT-Generalversammlung 2018 findet am Donnerstag, **15. November 2018**, in Bern statt.

Beschlüsse:

Die Generalversammlung

- *nimmt vom Bericht in der Arbeitsunterlage und von den auf der Tagung mitgeteilten Informationen Kenntnis;*
- *heisst den provisorischen CIT-Sitzungskalender gut.*

Teil B: Grundsatzreferat von Jean-Pierre Loubinoux, Generaldirektor der UIC, „Die Rolle der UIC in der globalen Eisenbahnwelt“

Anlagen erwähnt